

2. Bezirksklasse Herren Gruppe 05

SV Germania Beber-Rohrsen : SV WTW Wallensen
Freitag, 19.01.2024, 20:00 Uhr

SV Germania Beber-Rohrsen verliert knapp gegen SV WTW Wallensen

Dieses Spiel hielt, was es versprach: Mit 9:6 in den Spielen und 32:25 in den Sätzen gewannen die Akteure vom SV WTW Wallensen ihr Auswärtsspiel in der 2. Bezirksklasse Herren Gruppe 05 gegen den SV Germania Beber-Rohrsen. 190 Minuten lang wurde am Freitag mitgefiebert, ehe Dirk Färber den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte. Eine starke Leistung zeigte das untere Paarkreuz mit Reich und Färber, welches in den Einzeln ungeschlagen blieb.

Los ging es mit den Doppeln. Holle / Hoppe gewannen ihr Spiel gegen Färber / Badorrek eher ungefährdet mit 12:10, 11:8, 11:6. 2:3 endete das Doppel zwischen Abend / Sterrenberg und Dreier / Jechalke aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnten Meth / Rakel ihren Gegnern Reich / Färber letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Nach den ersten Spielen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Beim Sieg in vier Sätzen konnte Eike Holle nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Deutlich nach Sätzen war hingegen die Drei-Satz-Pleite von Torben Abend gegen Karl Dreier, eine Niederlage, die man vor dem Spiel so erwarten konnte. Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Wilfried Hoppe hatte seinen Gegner Tobias Badorrek beim deutlichen Sieg in drei Sätzen komplett im Griff und ließ ihm keine echte Chance, obwohl man im Vorfeld zumindest auf dem Papier eine eher umkämpfte Partie erwarten konnte. Michael Meth bekam es nun mit Niklas Färber zu tun und man lieferte sich einen, vor der Partie auf Basis der TTR-Werte bereits als solchen erwarteten engen Schlagabtausch, den Michael Meth am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Chancenlos war Rolf-Ingo Sterrenberg gegen Dirk Färber nicht, aber mehr als ein 7:11, 11:9, 8:11, 4:11 war nicht zu holen. Nur einen Satzerfolg verbuchte Stephan Rakel bei seiner Pleite gegen Detlef Reich. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Eike Holle Karl Dreier in fünf Sätzen. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Torben Abend am Nachbartisch die Begegnung, welche im Vorfeld auf dem Papier als umkämpfte Partie erwartet werden konnte, mit 1:3 gegen Michael Jechalke abgab und eine Niederlage kassierte. Hierbei überließ Abend seinem Gegner im vierten Satz nicht mal einen Punktgewinn. Ein Satz reichte nicht, weshalb Wilfried Hoppe das Match gegen Niklas Färber, der im Vorfeld auf Basis der spielstärkerelevanten TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt wurde, letztlich mit 1:3 verlor. Der neue Zwischenstand war 5:7. Eher wenig Gegenwehr bekam Michael Meth dann beim 12:10, 11:9, 11:8 von Tobias Badorrek. 7:2 (Meth) bzw. 6:6 (Badorrek) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Detlef Reich war für Rolf-Ingo Sterrenberg letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Nach diesem Einzel steht Sterrenberg somit bei 4 Siegen und 9 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die

Bilanz von Reich ein 7:5 ausweist. Beim anschließenden 0:3 gegen Dirk Färber fand Stephan Rakel von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Damit war der 9. Punkt für den SV WTW Wallensen im Kasten.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den SV Germania Beber-Rohrsen am 26.01.2024 gegen Hagen/Grohnde (SG) II um Wiedergutmachung, während die Gäste am 21.01.2024 gegen den Tuspo Bad Münster III versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

SV Germania Beber-Rohrsen

Doppel: Holle / Hoppe 1:0, Abend / Sterrenberg 0:1, Meth / Rakel 0:1

Einzel: E. Holle 2:0, T. Abend 0:2, W. Hoppe 1:1, M. Meth 2:0, R. Sterrenberg 0:2, S. Rakel 0:2

SV WTW Wallensen

Doppel: Dreier / Jechalke 1:0, Färber / Badorrek 0:1, Reich / Färber 1:0

Einzel: K. Dreier 1:1, M. Jechalke 1:1, N. Färber 1:1, T. Badorrek 0:2, D. Reich 2:0, D. Färber 2:0